

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **27/28 (1896)**

Heft 16

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXVII.

ZÜRICH, den 18. April 1896.

N^o 16.

Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern) liefert

I^a Portlandcement in höchster Festigkeit

Garantiert **gleichmässige** und **wetterbeständige** Ware, für jeglichen Zweck dienlich.

Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.

MASCHINENFABRIK OERLIKON.

Wir empfehlen zum Anschlusse an Electricitäts-Werke unsere

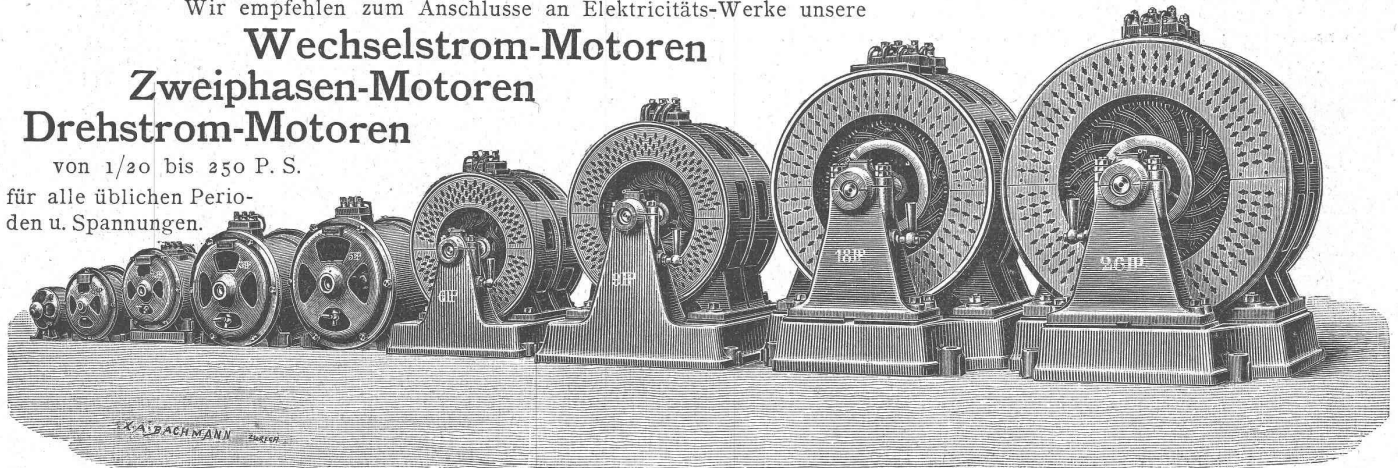
Wechselstrom-Motoren

Zweiphasen-Motoren

Drehstrom-Motoren

von 1/20 bis 250 P. S.

für alle üblichen Perio-
den u. Spannungen.



FLEINER & C^{IE}

CEMENTFABRIK

AARAU.

Lorzen-Korrektion.

Kanton Zug.

Bauausschreibung.

Sämtliche Bauarbeiten der Lorzenkorrektur bei Allenwinden von Profil 16,1—27,2 werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. — Pläne und Bedingungen sind auf dem Bureau des Kantonsingenieur (Regierungsgebäude) zur Einsicht aufgelegt.

Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Lorzkorrektur Allenwinden» bis spätestens 30. April a. c. der Baudirektion Zug einzusenden. Zug, den 8. April 1896.

Der Kantonsingenieur:
K. Becker.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt, und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von **KRUPP** in Essen.

Decor. Bauguss von **C. FLINK**, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Ecole de mécanique, Couvet (Neuchâtel).

Le poste de **DIRECTEUR** et professeur de cette école est mis au concours. Traitement frs. 3000 par an. — Les inscriptions avec titres à l'appui doivent être adressées au **Secrétariat** de la Commission qui fournira tous renseignements désirables.

La Commission.

Stelle-Ausschreibung.

In Vollziehung des Grossratsbeschlusses vom 20. November v. J. und im Auftrage des Regierungsrates wird hiemit die

Stelle eines Adjunkten beim Kantonsbaumeister

zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Anmeldungen von akademisch vollständig gebildeten Architekten mit mehrjähriger Praxis sind bis zum **30. April I. J.** dem Vorstand des Baudepartements, Herrn **Regierungsrat Zollikofer**, einzureichen.

St. Gallen, den 31. März 1896.

Die Staastkanzlei.

Stellen-Ausschreibung.

Die Stellen von

1-2 Adjunkten bez. Assistenten des Stadtgenieurs,

werden zur Besetzung ausgeschrieben. Theoretische Bildung, sowie Erfahrung im Bau sind erforderlich.

Die Besoldung beträgt je nach den Leistungen und dem Dienstalter Fr. 4500—6000 bzw. Fr. 2500—5000. Anmeldungen sind bis zum 25. April 1896 schriftlich unter Befügung der Ausweise über den Bildungsgang und die praktische Bethätigung dem Vorstände des Bauwesens I, Herrn Stadtrat **Dr. Paul Usteri**, Stadthaus III. Stock, einzureichen.

Zürich, den 4. April 1896.

Die Kanzlei des Bauwesens I der Stadt Zürich.

Reservoirbau Seebach.

Ueber das Erstellen eines 400 m³ grossen Wasserreservoirs am Käferberg wird freie Konkurrenz eröffnet.

Die genauer bezeichneten Arbeiten sind:

1) Ausgrabung 650 m³; 2) Ausfüllung und Pläne 450 m³; 3) ca. 30 m Drainage; 4) 105 m² Steinbett; 5) Beton für Mauer, Wände und Böden 180 m³; 6) Beton für Gewölbe, Pfeiler etc. 80 m³; 7) Cementsteinmauerwerk für das Schieberhaus 11 m³; 8) Wasserdichter Verputz 435 m²; 9) Leichter Verputz 365 m²; 10) 4 m Cementröhren.

Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht offen, wo nähere Auskunft erteilt wird. Eingaben sind verschlossen an die Wasserkommission Seebach zu richten bis 25. April 1896.

Seebach, den 14. April 1896.

Die Wasser-Kommission.

Stellen-Ausschreibung.

Beim Vermessungsamte der Stadt Zürich sind **2 Geometer-Stellen** per sofort zu besetzen.

Anmeldungen sind bis zum 25. April 1896 schriftlich dem Vorstände der ersten Abteilung des Bauwesens, Herrn Stadtrat **Dr. Paul Usteri**, einzureichen unter Beischluss allfälliger Dienstzeugnisse.

Ueber Dienst- und Besoldungsverhältnisse erteilt Auskunft der Chef des Vermessungsamtes, Herr Stadtgeometer **Daniel Fehr**, Zähringerstrasse 3, Zürich I.

Zürich, den 16. April 1896.

Die Kanzlei des Bauwesens
der Stadt Zürich.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die **Schulhausbau-Kommission** in Schneisingen hat die **Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmer-Arbeiten** für ein neues Schulhaus samthalt oder einzeln zu vergeben und eröffnet hierüber freie Konkurrenz. Vorausmasse, Pläne und Uebernahmsbedingungen können bei den Unterzeichneten eingesehen werden, welche Uebernahmsanfragen bis **spätestens den 28. April** schriftlich und verschlossen entgegennehmen.

Baden, den 12. April 1896.

Dorer & Fuchsli,
Architekten.

Kirchenbau Wiedikon-Zürich.

Die **Schreiner-Arbeiten** für die neue Kirche in Wiedikon werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Offertenformulare, Devis und Zeichnungen, sowie jede mündliche Auskunft bei den Herren Architekten **Stadler & Usteri**, Thalacker 5. Eingabetermin 25. April.

Wiedikon, 11. April 1896.

Die Bau-Kommission.

Genietete Träger

von jeder Tragfähigkeit
und in beliebigen Höhen und Längen

liefern

innert wenigen Tagen

Bosshard & Cie., Näfels.

Hochspannungs- und Niederspannungs-Luftleitungen

für elektrische Beleuchtung und Kraftübertragungen übernimmt accord-

weise mit Garantie und billigen Preisen
Gustav Gossweiler, Leitungsbauer,
Bendlikon bei Zürich.



Kalksteine

von
Savonnières

für **Skulpturen** (Blöcke von 5—6 m³), sowie für **Fassaden, dekorative Arbeiten, Baluster** etc., besonders vornehm in Verbindung mit farbigen Verblendsteinen. **Billige Preise, rasche Lieferung** (auch im Winter), **grosse Ersparnis an Arbeitslohn** ermöglichen dessen Verwendung selbst in den entferntesten Gegenden.

Courson,

feinster weisser Stein für **Skulpturen, Dekorationen** etc., besonders für Arbeiten ins Innere.

Echailon, Larrys etc.,

harte weisse Kalksteine für **Treppenanlagen, Balkone, Sockel, Denkmäler.**

Granite

vom Schwarzwald, rot buntrot (Telldenkmal in Altdorf), grün und weiss, als Rohmaterial oder fertig bearbeitet.

Specialität: **Polierte Säulen.**

Druckfestigkeit amtlich geprüft im Mittel 2235 kg pro cm².

Sandsteine,

weiss, grau und rot aus den Vogesen, grüngelb aus dem Neckarthal, tiefrot aus dem Mainthal,

als Rohmaterial oder fertig bearbeitet auf die Baustelle.

Uebernahme der Detaillierung nach Skizzen, Kostenanschlägen etc.

E. Friedr. Meyer, Freiburg i. B.

Filliale: Zürich, I. Metropol 11.

Animalisch geleimte Zeichnen-Papiere

in Rollen und Bogen,
Pauspapier und Pausleinwand,
Papier mit Millimeter-Einteilung,
Schablonen-Papier

empfiehlt
N. Lohbauer,
zum Schneck, Limmatquai 6,
Zürich.

Strassburg 1895 — Höchste Auszeichnung — Ehrendiplom mit Medaille.

Lothringer Portland-Cementwerke

Diesdorf (Lothringen)
empfehlen ihr vorzügliches Fabrikat

unter Garantie für
stets gleich-
mässige Qualität,
vollkommene
Volumenbeständig-
keit und höchste
Bindekraft.



Nach vorliegenden
Attesten und
Analysen gehört
der Cement
zu den
besten bekannten
Marken.

Dampfkraft von 600 P. S.

Generalvertreter für die Schweiz:
E. Renold, Frauenfeld.



Wellblechkonstruktionen,

Träger- u. Bedachungswellblech,
schwarz und galvanisiert.
== **Rolladen.** ==
Wellblech-Walzwerk.

Suter-Strehler & Co., Zürich.

**ERSTE SCHWEIZ
MOSAIKPLATTEN-FABRIK**

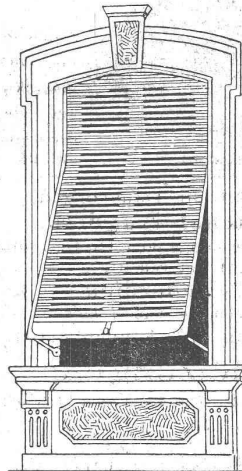
Huldreich Graf
Winterthur

EMPFEHLE IHRE FABRIKAT, ALS
MOSAIKPLATTEN
FÜR BODENBELÄGE UND WANDBEKLEIDUNGEN
VON DEN EINFACHSTEN BIS ZU DEN REICHSTEN
DESSINS, GLATT UND GERIEFT. ZEICHNUNGEN
UND PREISCOURANTS ZU DIENSTEN.

Rolladenfabrik Horgen.

Wilh. Baumann.

Aeltestes Etablissement dieser Branche in der Schweiz.
Vorzüglich eingerichtet.



Holzrolladen
aller Systeme.

Rolljalousien

Patent + 5103

mit anatomischer Aufzugsvorrichtung.
Neuester, elegantester und bester
Fenster-Verschluss.

— **Zugjalousien.** —

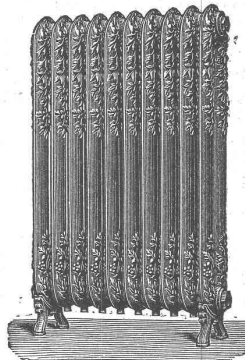
Jalousieladen.

Prämiert auf allen bis jetzt
besuchten Ausstellungen.

Für Bauherren oder Architekten.

Eine leistungsfähige mechanische **Schreinerei** mit konstanter
Wasserkraft, sucht zur Vergrößerung des Geschäftes 4000 bis 5000 Fr.
zu entheben, gegen Lieferung von Bauarbeiten, nach Konvenienz mit succes-
siver Amortisierung und gegen genügende anderweitige Sicherung.

Sehr gute Referenzen stehen zu Diensten. Gef. Offerten unter
Chiffre Q 1966 befördert **Rudolf Mosse, Zürich.**



Niederdruck-, Dampf- und Wasserheizungen

für Wohnhäuser, Villen, Geschäfts-
häuser, Schulen, Anstalten, Hotels etc.
in bewährtester Ausführung mit selbstthätiger
Wärmeregulierung erstellt unter Garantie:

R. Breiting, Zürich.

Aeltestes schweiz. Specialgeschäft für Heizeinrichtungen.

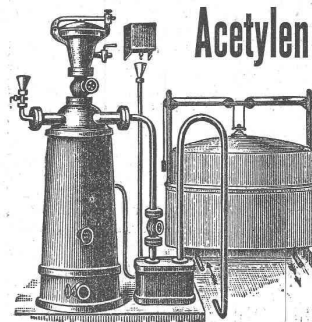
Rollbahnschienen und Schwellen aus der Burbacherhütte

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug

stets vorrätig bei

Kägi & Co., Winterthur.



Acetylen Entwicklungs-Apparate

Patent Escher Wyss & Cie.,
Zürich

liefert allein der bevollmächtigte
Installateur

Charles Nager,

29 Hertensteinstrasse, LUZERN.

Apparat im Hause in Funktion.
Prospekte und jede Auskunft
ebendasselbst.

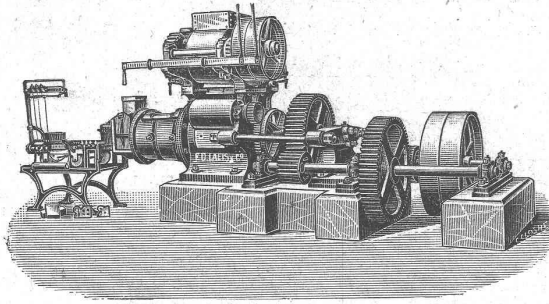
Fried. Lutz, Zürich IV

Vertreter von

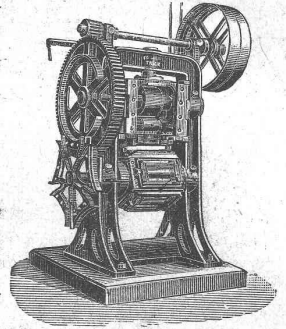
Eduard Laeis & Cie.,

**Eisengiesserei und Maschinenfabrik
in Trier,**

empfiehlt unter Garantie für Leistungsfähigkeit sämtliche Maschinen für **Dampfziegeleien, Falzziegel-, Chamotte-, Mosaik-, Trottoirsteine-, Wandplatten- u. Cementfabriken** und übernimmt die komplette Einrichtung, auf Grund dreissigjähriger Erfahrungen.



Grosse Ziegelmaschine mit Walzwerk.



Revolver-Falzziegelpresse.

**Amerikaneröfen für Dauerbrand,
Chamotte-Kachel-Tragöfen**

mit gewöhnlicher Regulierfeuerung oder für Dauerbrand mit Füllschacht und Einsatz.

Regulier-Cylinderöfen

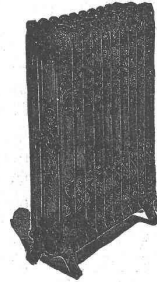
mit Blech oder Kachelmantel und Ventilation,
Luftheizungsöfen mit Rippenkörper,

Centralheizungen,

Trockenanlagen, Sparkochherde, Bad- und Wascheinrichtungen erstellen

GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

Verkaufslokal: 57 Seilergraben 59.
Fabrik im Industriequartier.



J. Ruef, Muesmatte, Bern,

Specialgeschäft für Centralheizungen,
erstellt unter weitgehendster Garantie

**Warmwasser- u.
Dampf-Heizungen.**

Prima Referenzen stehen zu Diensten.

**R. & E. HUBER, Pfäffikon (Ktn.)
Zürich**

Draht- und Kabelfabrik.

Dynamomaschinendrähte.

Lichtleitungsdrähte und Kabel.

Glühlampenschnüre, Bogenlampencabel.

Telegraphen-, Telefon- u. Sonneriedrähte, Blitzableiterdraht

Erste Schweizerische
Gummi- und Guttapercha-Waren-Fabrik.

Verdichtungsplatten, Pumpenklappen, Ventilkugeln, Treibriemen,
Schläuche für Wein, Bier, Wasser, Säuren, Dampf, Gas etc. etc.

Verpackungsschnüre, Fussmatten, Läufer etc.
Hartgummi- und Gutta-Percha-Waren jeden Genres.

Mechanische Draht- u. Hanfseilerei.

Seile jeder Art aus Eisen, Stahl, Kupfer, Messing,
Patent Tigel-Guss-Stahldraht, m. garant. höchster Bruchfestigkeit,
Hanf und Baumwolle.

Schiffsseile, Leinen, Drahtschnüre, Gerüststricke.

== Spec. Preislisten franko zu Diensten. ==



F. HAUSEMANN X.A. DARMSTADT.

Geiger'sche Fabrik

für Strassen- und Haus-Entwässerungsartikel
Karlsruhe (Baden).

Konstruktionsbureau für Kanalisation.

Fabrikation und Lager sämtlicher

Entwässerungsartikel

„System u. Patent Geiger“, als:

Spül-, Stan- und Absperrvorrichtungen

für Kanäle aller Profile und Grössen

Schachtabdeckungen,

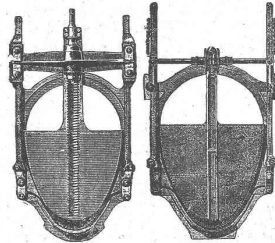
Strassen-, Hof- u. Haussinkkasten, Fettfänge,

Regenrohr-Sinkkasten, Wassersteinsiphons u. s. w.

Krahn- und Schlammabfuhrwagen

für Hand- u. Pferdebetrieb

zum Reinigen der Sinkkasten.



Fabrikation von Eisele's Gasbadeöfen
für Schul-, Volks- und Mannschafts-Brausebäder.
Illustrierte Preisverzeichnisse kostenfrei.

Gesellschaft für Stahlindustrie

(mit b. Haftung)

Bochum (Westfalen)

liefert als Specialität:

Rollbahnschienen

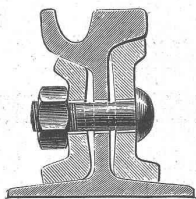
mit Zubehör und Stahlschwellen für Schmal-
spurgeleise.

Rillenschienen

in den verschiedenen Profilen für Tramways.

Schmiedestücke

in allen Grössen und Gewichten.



Vertreten für die Schweiz durch:

Walter Ernst & Co., Winterthur.

Thonwarenfabrik Lausen (Baselland)

Feuerfeste Produkte, Chamotte, Hupp-Erde.

**Mech. Ziegel- und Röhrenfabrik
SCHAFFHAUSEN.**

Steinzeugröhren

für **Kanalisation, Wasser- und Abortleitungen.**

— **Beste Referenzen.** —

Eigenes Fabrikat.

Billigste Preise.

Specialitäten für Ingenieure, Architekten und Baumeister.
Positiv-Lichtpauspapier ohne Säurebad, Negativ-Lichtpauspapier,
Lichtpausleinen, Engl. Pausleinwand, Profil- und mm-Papiere, Zeichen-
papiere, Detailpapiere, Pauspapiere. — Muster und Preislisten franko.
Gebrüder Fretz, Abteilung Papeterie, Zürich, Schipfe Nr. 4.